



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Verhinderung eines staatlichen Spritpreisdeckels; hilfsweise marktgerechte Ausgestaltung und Abschaffung der 12-Uhr-Regel

Aktuell seit 13.10.2026 15:22:59

Angegeben von:

MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V. (R000855) am 13.10.2026

Beschreibung:

Ziel der Interessenvertretung ist, die geplante Einführung staatlicher Höchstpreise für Benzin und Diesel (Spritpreisdeckel) zum 1. Januar 2027 zu verhindern. Für den Fall einer Einführung wird eine transparente, marktgerechte Preisformel angestrebt, die sämtliche Beschaffungs- und Versorgungskosten sowie regionale Unterschiede berücksichtigt und wirtschaftlich tragfähige Margen ermöglicht. Weitere Ziele sind zeitnahe Preisanpassungen, verbindliche Krisen- und Aussetzungsmechanismen, angemessene Übergangsfristen, begrenzte Meldepflichten, der Schutz von Geschäftsgeheimnissen sowie eine Befristung mit unabhängiger Evaluation und klaren Ausstiegsriterien. Bei Einführung des Spritpreisdeckels soll die bestehende 12-Uhr-Regel abgeschafft werden.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Fossile Energien [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2610130036 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.10.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]